

Elanails

Allgemeine Geschäftsbedingungen für das Nagelstudio

1. Geltungsbereich

Den Dienstleistungen vom Nagelstudio Elanails liegen nachfolgende Geschäftsbedingungen zugrunde. Entgegenstehende Bedingungen meiner Vertragspartner erkenne ich nicht an, auch wenn ich Aufträge ausführe, ohne zuvor nochmals ausdrücklich diesen Bedingungen zu widersprechen. Diese Bedingungen gelten durch Auftragserteilung oder Annahme der Ware seitens des Vertragspartners als anerkannt. Sie gelten auch für die zukünftigen Geschäftsbeziehungen, ohne dass es einer erneuten ausdrücklichen Vereinbarung bedarf.

2. Allgemeines

Diese Bedingungen betreffen alle Transaktionen, Verträge und Angebote, sowie die Dienstleistungen und den Verkauf von Produkten, die zwischen dem Nagelstudio und dem Kunden zustande kommen bzw. geschlossen werden. Ausnahmen von Transaktionen, die nicht unter die allgemeinen Geschäftsbedingungen fallen müssen in schriftlicher Form mitgeteilt werden.

3. Dienstleistung

Der Dienstleister (Nail Designer oder Nagelstudio) führt seine Dienstleistung nach bestem Wissen und Gewissen und nach dem neuesten Stand der Industrie am Kunden aus. Sollten Änderungen des Standards auftreten, wird der Dienstleister den Kunden noch vor Beginn der Leistung davon in Kenntnis setzen.

4. Terminvereinbarung

Termine werden vom Studio verbindlich vergeben. Sollte eine Absage, bzw. ein Verschieben eines bestätigten Termins notwendig sein, sollte der Kunde dies rechtzeitig und sobald wie möglich, mindestens aber 48 Std. vor dem Termin, mitteilen. Der Rücktritt vom Termin muss persönlich oder fernmündlich (Telefon/Handy mit meiner Bestätigung des Rücktritts, keinesfalls per SMS oder E-Mail) erfolgen. Sollte der Termin nicht rechtzeitig oder gar nicht abgesagt werden, hat der Dienstleister das Recht, den Verdienstausschlag dem Kunden in Rechnung zu stellen.

Stornogebühren im Falle des Rücktritts von der Buchung werden wie folgt berechnet:

- 2 Tage / 48 Std. vor dem vereinbarten Termin bis 18⁰⁰ Uhr 00,00 Euro
 - 1 Tag / 24 Std. vor dem vereinbarten Termin 15,00 Euro
 - am selben Tag 15,00 Euro
 - bei Nichterscheinen ohne Absage oder Verspätung ab 15 min. 20,00 Euro
 - bei wiederholtem Nichterscheinen ohne Absage 100 % des Gesamtbetrages
- Weiterhin werden dann Termine nur noch gegen eine vorherige Anzahlung von 25,00 Euro vergeben.

Die Anzahlung wird bei Wahrnehmung des Termins verrechnet. Bei Nichterscheinen wird die Anzahlung als Ausfallgebühr einbehalten.

Elanails

Zahlbar bei Wahrnehmung des nächsten Termins. Gegebenenfalls wird die Stornogebühr von mir schriftlich in Rechnung gestellt, wobei dann ein weiterer Betrag von Euro 3,00 als Aufwandsentschädigung berechnet wird.

Weiterhin fordere ich in einem solchen Fall Mahngebühren in Höhe von 2,50 Euro bei erster Mahnung und weitere 5,00 Euro bei jeder weiteren Mahnung.

5. Zahlungsbedingungen

Meine Dienstleistungen sind nach erbrachter Leistung unmittelbar und ohne Abzug fällig.

6. Preise

Die Preise für Dienstleistungen und Produkte sind im Studio zu veröffentlichen. Da es sich bei dem Nagelstudio um ein Kleinunternehmen handelt wird bei den veröffentlichten Preisen auf den Ausweis der MwSt. gemäß §19 Abs. 1 UstG verzichtet. Preiserhöhungen müssen mindestens 30 Tage bevor sie in Kraft treten bekannt gegeben werden. Angebote sind nur in dem veröffentlichten Zeitraum gültig und gelten solange der Vorrat reicht.

7. Persönliche Daten und Privatsphäre

Der Kunde versichert alle persönlichen Daten und Informationen, die relevant für die professionelle Behandlung der geforderten Dienstleistung sind, an das Studio und/oder den Dienstleister weiterzugeben. Diese Daten werden auf der Kundenkarteikarte in schriftlicher oder elektronischer Form gespeichert. Das Studio, bzw. der Dienstleister verpflichtet sich, diese Daten nur für den Zweck der zu erbringenden Dienstleistung unter Berücksichtigung der Datenschutzklauseln einzusetzen und die Daten nicht an Dritte oder außenstehende Personen weiterzugeben ohne schriftliche Einwilligung des Kunden.

8. Ansteckende Krankheiten / Infektionen

Der Kunde ist verpflichtet den Dienstleister über ansteckende Krankheiten oder Infektionen (wie z.B. HIV, Hepatitis, SARS, Grippe etc.) sofort nach bekannt werden zu informieren, bzw. bei Nachfrage wahrheitsgemäß zu antworten. Gleichzeitig versichert der Dienstleister über bekanntgewordene Krankheiten oder Infektionen Stillschweigen zu bewahren. Weiter behält sich der Dienstleister vor, eine Behandlung abzulehnen, wenn den Dienstleister oder andere Personen durch Ausführung einer Behandlung eine Gefahr (Infektion etc.) zu erwarten haben.

9. Vertraulichkeit

Das Nagelstudio ist verpflichtet, alle Informationen, die während der Behandlung oder dem Service besprochen wurden, geheim zu halten und vertraulich zu behandeln. Informationen werden als vertraulich eingestuft, wenn der Kunde dies zum Ausdruck bringt, bzw. wenn dies aus dem Inhalt der Informationen zu folgern ist. Die Vertraulichkeit wird außer Kraft gesetzt, wenn dies von Rechtswegen entschieden wird und das Nagelstudio von der Vertraulichkeitsklausel entbunden wurde.

Elanails

10. Haftung

Das Nagelstudio kann keine Haftung übernehmen, wenn der Kunde durch die Dienstleistung zu Schaden kommt, die auf vom Kunden gelieferten Informationen beruht und sich diese als unzureichend herausstellen. Dies bezieht sich vor allen Dingen, aber nicht ausschließlich, auf physische Bedingungen, medizinische oder medikamentöse Voraussetzungen oder Aktivitäten außerhalb des Studios. Das Nagelstudio ist nicht verantwortlich für den Verlust oder die Zerstörung von persönlichen Gegenständen und von Besitz des Kunden die (der) mit in das Studio gebracht wurden (wurde).

11. Garantie

Auf den vom Nagelstudio geleisteten Service und auf erhält der Kunde eine Garantie von 14 Tagen. Diese Garantie erlischt, wenn

- der Kunde die Modellage von einem anderen Nagelstudio oder Nail Designer behandeln oder auffüllen lässt
- der Kunde die Modellage selbst bearbeitet oder unsachgemäß entfernt
- , wenn an der Modellage mutwillige Beschädigungen/ äußerliche Gewalteinwirkungen zu erkennen sind
- der Kunde andere Produkte, als die für die Pflege der Modellage vom Nagelstudio oder Nail Designer empfohlenen wurden, verwendet
- der Kunde ohne Gebrauch von Handschuhen mit Chemikalien in Berührung kommt oder damit arbeitet
- der Kunde nicht unverzüglich den Mangel gemeldet hat
- der Kunde den Hinweis, in Notfällen unverzüglich ärztliche Hilfe in Anspruch zu nehmen, nicht nachkommt
- der Kunde sich einer medikamentösen Behandlung unterzogen hat

12. Beschädigung und Diebstahl

Das Nagelstudio hat das Recht für alle vom Kunden verursachten Schäden eine Wiedergutmachung zu fordern. Ladendiebstähle werden sofort zur Anzeige gebracht.

13. Beschwerden und Reklamationen

Sollte der Kunde eine Beschwerde oder Reklamation über den Service, so muss dies schnellstmöglich nach Erkennen dem Nagelstudio gemeldet werden. Das Studio muss eine akzeptable Lösung unterbreiten, um die Reklamation auszuräumen. Ist eine Reklamation berechtigt, muss das Nagelstudio die reklamierte Arbeit ohne zusätzliche Zahlung erneut leisten, bzw. das reklamierte Produkt ersetzen. Sollte die Reklamation nicht zur Zufriedenheit des Kunden bereinigt werden, kann dies auch von einer Schiedsstelle oder vor Gericht entschieden werden.

14. Nail Art

Wenn ein Nagelstudio Nail Art Beispiele im Studio veröffentlicht, ist dies nur ein Beispiel. Selbst wenn das Design am Kunden nachgearbeitet wird, kann es zu Abweichungen bezüglich des Designs, der Form und der Wirkung des Designs kommen. Das Resultat kann von der gezeigten Vorlage abweichen. Das Urheberrecht für das Design verbleibt beim Studio bzw. beim Nail Designer. Sollte der Kunde vom erstellten Design Photographien anfertigen lassen, die für kommerzielle Zwecke verwendet werden sollten, bedarf dies der schriftlichen

Elanails

Einverständniserklärung durch das Studio, bzw. den Nail-Designer. Bei Unterlassen kann das Studio angemessene Ansprüche geltend machen.

15. Verhaltensweisen

Der Kunde verpflichtet sich, während seines Besuches im Studio eine angemessene Verhaltensweise an den Tag zu legen. Sollte sich der Kunde selbst nach einer Verwarnung weiterhin nicht angemessen verhalten, hat die Geschäftsleitung das Recht, den Kunden aus dem Studio zu verweisen und gegebenenfalls ein Hausverbot auszusprechen.

16. Gerichtsstand

Für die gerichtliche Klärung von Unstimmigkeiten ist der Gerichtsstand der Ort des Nagelstudios. Geltendes Recht ist nach Ortsansässigkeit zu bestimmen (z.B. deutsches Recht).

17. Schlussbestimmungen

Für die von mir auf der Grundlage dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen abgeschlossenen Verträge und für aus ihnen folgenden Ansprüche, gleich welcher Art, gilt ausschließlich deutsches Recht. Sollten Bestimmungen aus dieser AGB und/oder des Vertrages unwirksam sein oder werden, berührt das die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht. Anstelle der unwirksam gewordenen Bestimmung tritt dann eine entsprechende oder nahekommende Ersatzbestimmung in Kraft. Entsprechend gilt dies für Unvollständigkeiten.